

Luxemburg, den 22. April 2015

PRESSEMITTEILUNG

Eine Stadt für alle - Sensibilisierungswochen für spezifische Bedürfnisse Aktionstag, Inklusionsgala, Konferenz, Filme, Essen im Dunkeln, Führungen und andere Aktivitäten vom 2. bis zum 17. Mai 2015

Nach dem großen Erfolg der Sensibilisierungswochen in den vorigen Jahren, wiederholt die Stadt Luxemburg, zusammen mit dem partizipativen Ausschuss für spezifische Bedürfnisse und sechzig Partnern das Projekt : „Eine Stadt für alle – Menschen mit spezifischen Bedürfnissen besser kennen lernen“ findet dieses Jahr von Samstag, dem 2. Mai bis zum Sonntag, dem 17. Mai statt.

Mit dieser Initiative sucht die Stadt Luxemburg den Austausch zwischen den betroffenen Personen und der Öffentlichkeit zu unterstützen, immer noch bestehende Kontaktängste abzubauen, Verbindungen herzustellen und nachhaltig eine bessere Lebensgemeinschaft zu fördern. So ermöglichen Informationsstände, Vorführungen und Workshops, Essen im Dunkeln, eine Konferenz, Filmvorführungen, Visiten, sowie andere Aktivitäten, der Öffentlichkeit den Alltag und die Bedürfnisse der betroffenen Menschen besser kennenzulernen.

Aktions- und Sporttag „Spezifische Bedürfnisse“

Die Sensibilisierungswochen beginnen mit einem Aktions-, Sensibilisierungs- und Sporttag am 2. Mai auf dem „place d’Armes“ im Stadtzentrum : von 11:00 bis 18:00 Uhr bieten verschiedene Vereine aus dem Bereich „spezifische Bedürfnisse“ Informationsstände sowie Vorführungen und Workshops an (Straßentheater von der Truppe der „Ligue HMC“ – Dadofonic, Gesang und Musik von Jean Ziata, Assistenzhunde, eine Fahrstrecke mit spezifischen Fahrrädern und im Rollstuhl, Erleben der Gehörlosensituation, Cyclo-Tanz, Multi-Handisport, Sitzvolleyball...).

Ausstellung im „Grand Théâtre“

Zahlreiche Vereine aus dem Bereich „spezifischer Bedürfnisse“ stellen ihre Aktionen und Ziele in einer Ausstellung im „Grand Théâtre“ vor um die Öffentlichkeit in Bezug auf die Wichtigkeit ihrer Arbeit und die Berücksichtigung der Bedürfnisse betroffener Personen zu sensibilisieren (vom 2. bis zum 17. Mai, geöffnet jeweils von 14:00 bis 18:30 Uhr und während den Vorstellungstagen, offizielle Eröffnung am 5. Mai um 18:00 Uhr).

Essen im Dunkeln

Nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren, werden in den Sensibilisierungswochen wieder vier Essen im Dunkeln angeboten, und zwar im Quadro Delizioso (4. Mai), in der Porta Nova (6. Mai), in der Casa Fabiana (8. Mai) und in der Brasserie Roder (11. Mai), jeweils von 19:00 und 22:00 Uhr. Die Plätze sind begrenzt: interessierte Personen werden gebeten zu reservieren.

Für alle zugängliche Führungen

Am 6. Mai von 14:30 bis 16:30 Uhr werden vier Führungen durch die Innenstadt angeboten: sie sind für alle offen und zugänglich für Personen mit eingeschränkter Mobilität (LU-FR), blinde- und sehbehinderte Personen (LU-FR), gehörlose und hörgeschädigte Personen (DE-Deutsche Gebärdensprache) sowie Personen mit Lernschwierigkeiten (LU-FR). Die Plätze sind auf 25 Personen pro Führung begrenzt; eine Reservierung ist obligatorisch.

Konferenz

Das Programm umfasst ebenfalls eine Konferenz über „Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention auf kommunaler Ebene“ am 13. Mai um 19:00 Uhr im Kulturzentrum Bonnevoie. Nach einem Vortrag von Ottmar

Miles-Paul (ehemaliger Landesbehindertenbeauftragter aus Rheinland-Pfalz), wird ein Rundtischgespräch Experten und Vertreter verschiedener luxemburgischer Gemeinden zusammenbringen. Die Konferenz findet in deutscher Sprache statt; eine französische Übersetzung sowie, auf Anfrage, eine Verdolmetschung in Deutsche Gebärdensprache sowie Schriftverdolmetschung, werden angeboten.

Filmvorführungen

Am 12. Mai werden der Film „Jenseits der Stille“, der mehrere internationale Preise gewonnen hat, sowie einige Kurzfilme über spezifische Bedürfnisse und Inklusion im Kino Utopolis (Kirchberg) vorgeführt (Filme in deutscher Sprache mit deutschen Untertiteln - wenn verfügbar in der Audiodeskriptionsfassung). Eine Diskussion mit dem Publikum wird anschließend den Austausch von Ideen und Eindrücken zum Film ermöglichen (Verdolmetschung in Deutsche Gebärdensprache ist vorgesehen). Freier Eintritt, Reservierung empfohlen.

Neuheit: « Inklusions-Gala »

In dieser Auflage der Sensibilisierungswochen wird erstmalig eine « Inklusionsgala - Kunst und Kultur ohne Barrieren » am 16. Mai ab 19:00 Uhr im Conservatoire der Stadt Luxemburg angeboten. Auf dem Programm: Theater, Tanz, Pantomime, Musik und Ausnahmekünstler ! Als besondere Attraktion wird das Lied „anderssein vereint“ uraufgeführt. Freier Eintritt, Reservierung empfohlen.

Führungen in den Museen

Die Sensibilisierungswochen werden schlussendlich am 17. Mai mit Führungen in den Museen der Stadt im Rahmen der „Einladung in die Museen“ abgeschlossen. Das Geschichtsmuseum bietet eine Visite der Ausstellung „Zeichen – Sprache ohne Worte“ an (offizielle Eröffnung am 12. Mai um 18:00 Uhr) und zwar in Deutsch und Gebärdensprache für gehörlose und hörgeschädigte Personen (11:00-12:30 Uhr) und in Luxemburgisch-einfache Sprache für Personen mit Lernschwierigkeiten (14:00-15:30 Uhr). Die Villa Vauban hat ihrerseits eine Führung der „Sammlungen in Bewegung – Gemälde und Skulpturen vom XVII. bis XX. Jahrhundert“ für blinde- und sehbehinderte Personen (FR, 16:00-17:30 Uhr) im Programm. Die Führungen sind offen für alle. Freier Eintritt, Reservierung empfohlen

Komplettes Programm auf vdl.lu

Die Broschüren mit dem kompletten Programm sowie den praktischen Informationen sind bei der Dienststelle „Integration und spezifische Bedürfnisse“, dem Bürgerzentrum, dem Gemeindehaus, dem Empfang der „Rocade“, auf der Internetseite der Stadt Luxemburg, www.vdl.lu, sowie bei allen Partnern erhältlich.

Zusätzliche Informationen über das Programm / Reservierungen und Übersetzungsanfragen :

Madeleine Kayser
Fachbereich « Integration und spezifische Bedürfnisse »
Stadt Luxemburg
+352 4796 4215
makayser@vdl.lu

Anhang: Broschüre mit dem kompletten Programm der Sensibilisierungswochen

Pressekontakt :

Patricia Kariger
Communication et relations publiques
Ville de Luxembourg
+352 4796 4136
pkariger@vdl.lu

Die Sensibilisierungswochen sind in Zusammenarbeit mit folgenden Partnern organisiert:

- A.P.E.Lux - Anlaufstelle für Pädagogen und Eltern Luxemburg
- ADAPTH
- ALAN - Association Luxembourgeoise d'Aide pour les personnes atteintes de maladies neuromusculaires et de maladies rares
- ALBL asbl - Association Luxembourgeoise Borréliose de Lyme asbl
- ALPADOC - Association luxembourgeoise des patients à douleurs chroniques
- AMVA asbl - Association pour Malvoyants et Aveugles
- APPAAL - Association des Parents de Personnes atteintes d'Autismes de Luxembourg asbl
- Association des Aveugles et Malvoyants du Luxembourg
- Association Luxembourgeoise des pédagogues curatifs
- Association Luxembourg Alzheimer
- Association des Parents d'Enfants Mentalement Handicapés - Domaine du Château APEMH
- ATP asbl – Service Jobcoaching
- AVR – Association Victimes de la route
- Besondere Geschwister asbl
- Brasserie Roder
- Casa Fabiana
- CET - Centre pour l'égalité de traitement
- CGAL - Chiens Guides d'Aveugles au Luxembourg asbl
- Croix-Rouge luxembourgeoise
- DAAFLUX asbl.
- Dysphasie.lu
- FAL - Fondation Autisme Luxembourg
- Fondation Kraizbiereg
- Fondation Letzebuenger Blannenveréngung
- Help
- Hörgeschädigtenberatung SmH
- Info-Handicap
- Klaro - Centre de compétences pour langage facile
- LACI - Lëtzebuenger Associatioun vun de Cochlear Implantéierten asbl
- LAP - Lëtzebuenger Aktiounskrees Psychomotorik
- Les 2 Musées de la Ville de Luxembourg
- Les Théâtres de la Ville de Luxembourg
- LGIPA - Lëtzebuenger Gesellschaft fir Individualpsychologie nom Alfred Adler
- Les enfants du soleil asbl
- Ligue HMC - Collectif Dadofonic
- Luxembourg Paralympic Committee
- Luxembourg Sitting Volleyball
- Luxembourg City Tourist Office
- Luxrollers asbl
- magic moving pixel s.a.
- Mental Health Organization asbl
- Multiple Sclérose Luxembourg asbl
- Nëmme mat eis ! asbl
- Optim s.a.

- Parkinson Luxembourg asbl
- Porta Nova
- Quadro Delizioso
- RAHNA - Muppen ennerstetze Leit am Rollstull asbl
- SCAP - Service de consultation et d'aide pour troubles de l'attention et de perception et du développement psychomoteur
- Service des sports de la Ville de Luxembourg
- Slang Music, Media, Deko, Consulting
- Solidarität für Hörgeschädigte asbl
- Stéftung Hëllef Doheem
- Téléthon 2015
- Treffpunkt ADHS asbl
- Tricentenaire asbl
- Utopia s.a.
- ZAK - Zesummen aktiv asbl
- Zesummen fir Inklusioun asbl / Ensemble pour l'inclusion asbl (anciennement „Elteren a Pedagoge fir Integratioun“ asbl)
- Weitere Vereine können noch als Partner mit in die Aktionen eingebunden werden.